

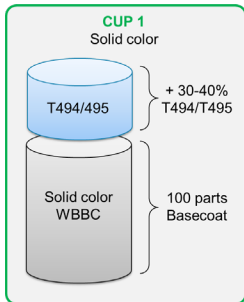
BLEND APPLIKATIONS PROZESS

FÜR UNI UND -PASTEL FARBTÖNE

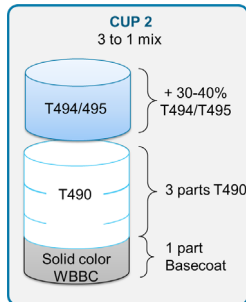


VORBEREITUNG

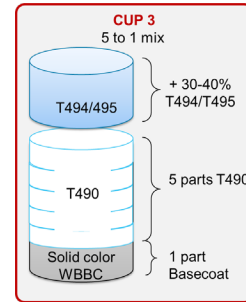
Es werden drei Becher benötigt: Die Uni-Standardfarbton sowie zwei weitere Varianten, die mit T490 nachfolgend reduziert wurden



CUP 1
UNI-Standard Farbton
nur verdünnt mit
30-40% T494/T495



CUP 2
1 Teil UNI-Std. Farbton
+
3 Teile T490
nachfolgend verdünnt mit
30-40% T494/T495

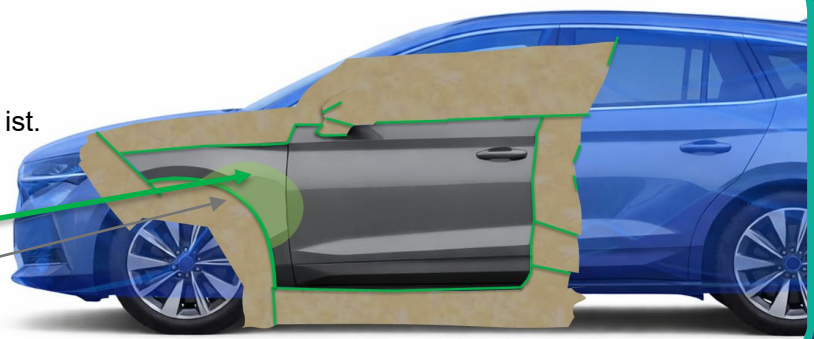


CUP 3
1 Teil UNI-Std. Farbton
+
3 Teile T490
nachfolgend verdünnt mit
30-40% T494/T495

APPLIKATION – 1. Schritt mit **CUP 1** (UNI-Standard Farbton mit 30-40% WB Verdüner)

Den Std. Farbton (**CUP 1**) auf die reparierte Stelle auftragen, zusammen mit der entsprechenden Greymatic-Graustufe, bis eine ausreichende Deckfähigkeit erreicht ist. Dabei den Basislack nicht zu satt auftragen; je dünner die Schichten, desto besser. Zu verwenden ist eine HVLP 1,3 – in diesem Fall ist jedoch RP 1,2 zu empfehlen.

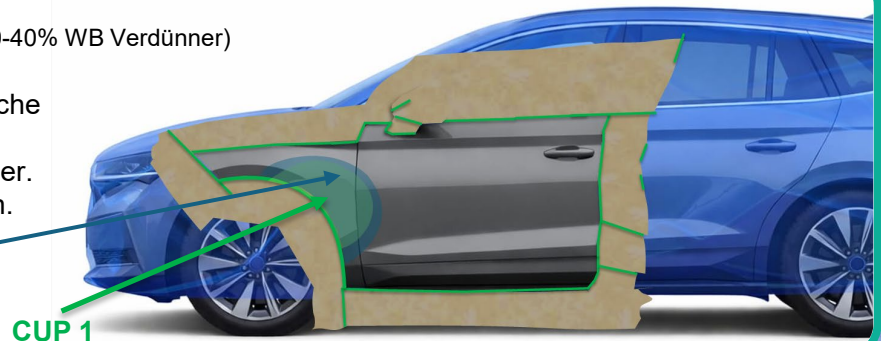
CUP 1
Std.Farbton mit 30-40% WB Verdüner
Füller/Primer



APPLIKATION – 2. Schritt mit **CUP 2** (Mix aus Std-Farbton 1 Teil + 3 Teilen T490 + 30-40% WB Verdüner)

Die erste verdünnte Mischung (**CUP 2**) auf die mit Std. Farbton beschichtete Fläche in einer dünnen Schicht auftragen und gleichmäßig auslaufen/blenden lassen. Dabei den Basislack nicht zu satt auftragen; je dünner die Schichten, desto besser. Zu verwenden ist eine HVLP 1,3 – in diesem Fall ist jedoch RP 1,2 zu empfehlen.

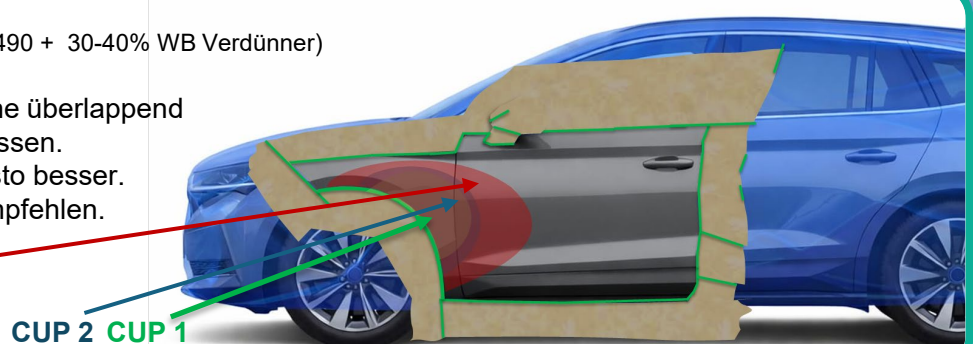
CUP 2
Std.Farbton 1 Teil + 3 Teile T490 + 30-40% WB Verdüner



APPLIKATION – 3. Schritt mit **CUP 3** (Mix aus Std-Farbton 1 Teil + 5 Teilen T490 + 30-40% WB Verdüner)

Die zweite verdünnte Mischung (**CUP 3**) auf die zuvor beschichtete Fläche überlappend in einer dünnen Schicht auftragen und gleichmäßig auslaufen/blenden lassen. Dabei den Basislack nicht zu satt auftragen; je dünner die Schichten, desto besser. Zu verwenden ist eine HVLP 1,3 – in diesem Fall ist jedoch RP 1,2 zu empfehlen.

CUP 3
Std.Farbton 1 Teil + 5 Teile T490 + 30-40% WB Verdüner



APPLIKATION – 4. Schritt

Die Flächen vollständig trocknen lassen und nachfolgend einen PPG 2K-Klarlack auf die gesamte Oberfläche auftragen. Die Anweisungen und Parameter des Klarlacks gemäß dem technischen Datenblatt entnehmen.

